

Ferienregion Lenzerheide

Lenzerheide Bergbahnen AG
Postfach 160
CH-7078 Lenzerheide

Tel. +41 (0)81 385 50 00
Fax +41 (0)81 385 50 09
Mail bergbahnen@lenzerheide.com

Die Lenzerheide Bergbahnen AG präsentiert ein sehr starkes Resultat und blickt optimistisch in die Zukunft

Die Generalversammlung findet am 30. August 2008 statt.

Lenzerheide Bergbahnen AG

Nach dem Rücktritt von VR Präsident Furger sowie der negativen Volksabstimmung zum Zusammenschluss mit Arosa hat der Verwaltungsrat der Lenzerheide Bergbahnen AG die Weichen für eine positive Zukunft gestellt.. Er verabschiedete an seiner letzten Sitzung eine hervorragende Rechnung für das Geschäftsjahr 2007/2008 zu Händen der Generalversammlung, die am 30. August 2008 stattfinden wird. Neuer Präsident soll der Unternehmer und Tourismusexperte Andreas Wieland werden.

Hervorragendes Jahresergebnis 2007/08

Die Lenzerheide Bergbahnen AG hat das per Ende Mai 2008 zu Ende gegangene Geschäftsjahr mit einem ausgezeichneten Ergebnis abschliessen können. Die Synergien aus der Fusion kommen nun voll zum Tragen. Die eingeleiteten Massnahmen zur Effizienzsteigerung widerspiegeln sich in den höheren Umsätzen und den wesentlich besseren Vergleichszahlen gegenüber dem Bergbahnen-Benchmark.

So stieg der Verkehrsertrag um 13% gegenüber dem Vorjahr von 22.5 Mio. auf 25.4 Mio. Franken. Auch der Erfolgskurs im strukturellen Umbau der Gastronomieprozesse konnte konsequent weiter fortgesetzt werden. Der letztjährige bereits erfreuliche Umsatz von 8.7 Mio. Franken ist nochmals um 1.2 Mio. Franken – also um über 13.5% - auf 9.9 Mio. Franken - gestiegen. Der Gesamt-Betriebsertrag beläuft sich im Geschäftsjahr 2007/08 auf 36.2 Mio. Franken und liegt damit knapp 12% über dem Ergebnis des letzten Jahres.

Der Betriebsaufwand bleibt mit 23.3 Mio. Franken nahezu unverändert gegenüber dem letzten Jahr – dies trotz massiv gestiegener Energiekosten von über 50%! Der Personalaufwand von 29% im Verhältnis zum Betriebsertrag weist im Benchmark-Vergleich die Lenzerheide Bergbahnen AG als sehr gut geführte Bergbahnunternehmung aus.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) konnte damit überdurchschnittlich um über 36% auf 13 Mio. Franken gesteigert werden. Dieses Jahresergebnis - gestützt durch den Eigenkapital-Anteil von 52.9% an der Bilanzsumme von 115.1 Mio. Franken – positioniert die Lenzerheide Bergbahnen AG als finanziell sehr gesunde Bergbahnunternehmung.

Wesentlichen Anteil an der Erreichung dieses ausgezeichneten Resultates und der raschen Umsetzung der Fusionsziele hat das motivierte Mitarbeiterteam der LBB unter der Leitung des CEO Rainer Flaig.

Die Prioritäten in der Ausbaustrategie bleiben unverändert. Zu den Hauptaufgaben der nahen Zukunft gehört die weitere Erhöhung der Schneesicherheit durch die Vollendung des Beschneiungskonzeptes. Auch die Anstrengungen zur Schaffung warmer Betten müssen gezielt weiterverfolgt werden. Die Erschliessung der Skigebiete Lenzerheide und Arosa soll nach einer Denkpause weiter als strategisches Schlüsselprojekt verfolgt werden. Wegen des negativen Volksentscheides sind die geplanten Mehreinnahmen in den kommenden Jahren aus der Finanzplanung herausgenommen worden. Das Investitionsbudget 2008/09 wurde stark reduziert. Der Ausbau des Beschneiungsprojektes wurde auf 2010/11 fokussiert.

Neuer Verwaltungsratspräsident

Der VR ist der Meinung, dass für die Führung einer Bergbahn in der Grösse der LBB mit über CHF 35 Mio. Jahresumsatz und über 400 Mitarbeitenden im Winter eine ausgewiesene Persönlichkeit im Bereich Management und Tourismus nötig ist. Nach dem Rücktritt von Peter Furger, der in den letzten Jahren mit der Fusion und der strategischen Positionierung des Unternehmens eine hervorragende Arbeit geleistet hat, hat sich der Verwaltungsrat mit der Nachfolgeregelung befasst. Er hat sich eingehend mit dem Anforderungsprofil für den Verwaltungsratspräsidenten auseinandergesetzt und potentielle Kandidaten geprüft.

Der Verwaltungsrat schlägt nach einer sorgfältigen Prüfung den im touristischen Management und in der Führung eines der erfolgreichsten Grossunternehmens im Kanton Graubünden bestens ausgewiesenen Andreas Wieland als neuen Präsidenten des Verwaltungsrates vor. Herr Wieland verfügt über grosse touristische Erfahrung. Als Vizedirektor der Rhätischen Bahn betreute er das Marketing, für Schweiz Tourismus war er von Japan aus

Ferienregion Lenzerheide

Lenzerheide Bergbahnen AG
Postfach 160
CH-7078 Lenzerheide

Tel. +41 (0)81 385 50 00
Fax +41 (0)81 385 50 09
Mail bergbahnen@lenzerheide.com

verantwortlich für den Aufbau des asiatischen Marktes. Seine Führungsstärke beweist Wieland seit einigen Jahren als CEO von Hamilton Bonaduz. Hamilton ist unter seiner Leitung zu einem der grössten Arbeitgeber in Graubünden geworden. Als Präsident von Graubünden Ferien ist Wieland auch massgeblich für die positive Entwicklung des Bündner Tourismus mitverantwortlich.

Im Interesse einer Kontinuität in der erfolgreich eingeschlagenen strategischen Führung beantragt der VR der Generalversammlung die Wahl von Andreas Wieland zum VR-Präsidenten. Ebenso wird der Antrag gestellt, den Verwaltungsrat für eine weitere Amtsdauer in unveränderter Zusammensetzung wiederzuwählen.

Generalversammlung am 30. August 2008

Damit möglichst schnell wieder Klarheit und Kontinuität geschaffen werden kann, findet die diesjährige Generalversammlung bereits am Samstag, 30. August 2008 um 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Lenzerheide statt. Den Aktionären wird die Einladung mit sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrates fristgerecht zugestellt.

Für weitere Informationen:

Dr. Peter Furger, VR-Präsident
Tel. 027 948 07 40
Mobil 079 476 14 87
E-Mail info@drfurger.ch

Beilagen: Ertragsrechnung und Bilanz nach SWISS GAAP FER (Die Jahresrechnung ist ab sofort auch unter www.lenzerheide.com/investorrelations abrufbar. Der umfassende Geschäftsbericht wird zu gegebener Zeit aufgeschaltet.)